

[Russische Föderation versucht, die Verteidigung im Süden zu verstärken - Streitkräfte der Ukraine](#)

03.12.2023

Die Truppen der Russischen Föderation versuchen, ihre Verteidigung im Süden zu verstärken und üben weiterhin Druck mit Bombenangriffen aus, bei denen gelenkte Luftbomben unterschiedlicher Stärke eingesetzt werden. Dies meldeten die Verteidigungskräfte der Südukraine am 3. Dezember.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Truppen der Russischen Föderation versuchen, ihre Verteidigung im Süden zu verstärken und üben weiterhin Druck mit Bombenangriffen aus, bei denen gelenkte Luftbomben unterschiedlicher Stärke eingesetzt werden. Dies meldeten die Verteidigungskräfte der Südukraine am 3. Dezember.

Es wird festgestellt, dass die Anzeichen für die Bildung von Offensivgruppen des Feindes nicht aufgedeckt wurden, aber er hat seine Manöver mit Kräften und Mitteln intensiviert.

„Die Verteidigungskräfte halten weiterhin Stellungen am linken Ufer des Dnjepr, setzen den Abwehrkampf fort, fügen den feindlichen Stellungen und rückwärtigen Gebieten Feuerschaden zu“, betonte das Militär.

Fünf russische Schiffe sind im Schwarzen Meer im Kampfeinsatz, Raketenträger wurden zu ihren Ausgangspunkten gebracht.

Im Laufe des vergangenen Tages wurden im Zuständigkeitsbereich der südlichen Verteidigungstreitkräfte 13 Angreifer, zwei Geschütze, ein Boot, sechs Einheiten von Auto- und Panzerfahrzeugen zerstört. Fünf feindliche Beobachtungsposten und ein Kontrollpunkt für unbemannte Flugzeuge wurden ebenfalls getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 177

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.